Technisches Merkblatt

SCHÖNER WOHNEN FARBE

Farbschutz

schützt Farbanstriche vor Verschmutzungen

farblos – matt – für innen
Schutzüberzug für Wandfarben
hohe Strapazierfähigkeit
gute Reinigungsfähigkeit

1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Lösemittel- und weichmacherfreier, transparenter Überzug für matte Wandanstriche. Er schützt die Fläche vor Polierglanz und ermöglicht, leichte Verschmutzungen wieder zu entfernen. Er kann aber auch als Schutzanstrich auf z. B. Tapeten eingesetzt werden.

Farbton
Farblos.

GISCODE
BSW20

Dichte
Ca. 1–1,1 g/cm^3

Inhaltsstoffe
Acrylat-Copolymer-Dispersion, Polymerfüllstoff, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Zinkpyrithion und Benzisothiazolinon).

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken
Rollen, streichen.

Verarbeitungstemperatur
Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch
Ca. 100–125 ml/m² je Anstrich (genaue Verbrauchsmengen durch einen Probeauftrag am Objekt ermitteln)

Verdünnen
Verarbeitungsfertig eingestellt, daher nicht verdünnen.

Abtönen/Mischen
Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen.

Verarbeitungshinweise
Vor Gebrauch stets gut aufrühren. Feuchten Sie vor Beginn der Arbeiten Rolle und Pinsel leicht mit Wasser an. Beginnen Sie am Fenster und arbeiten Sie mit dem Lichteinfall. Tragen Sie SCHÖNER WOHNEN Farbschutz zuerst an Ecken und Kanten auf. Streichen Sie anschließend mit der Farbrolle 2–3 Bahnen und verteilen Sie das Material gleichmäßig im Kreuzgang. Abschließend die Fläche ohne Druck senkrecht noch einmal abrollen. Achten Sie darauf, dass das Material vollständig auf der Fläche ausgerollt wird und keine Materialüberschüsse stehen bleiben, um sichtbare Stellen zu vermeiden. Auf mittel bis dunkel getönten Untergründen Schöner Wohnen Farbschutz zweimal sehr dünnschichtig verarbeiten. Zusammenhängende Flächen sollten Sie immer „nass in nass“ ohne Unterbrechung beschichten, um sichtbare Ansätze zu vermeiden. Entfernen Sie das Abklebeband vor der Durchtrocknung der Farbe.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)
Nach ca. 6 Stunden können die renovierten Räume wieder genutzt bzw. die Wände nochmals überstrichen werden. Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

Untergrundvorbehandlung
Der Untergrund muss fest, sauber, trocken und tragfähig sein. Nicht tragfähige Dispersions-, Öl-, und Lackbeschichtungen mit z. B. Abbeizer - biologisch abbaubar - nach Vorschrift restlos entfernen. Nicht anstrichgeeignete Wandbeläge inkl. Kleister- und Makulaturresten restlos entfernen. Leimfarben und kreidende Oberflächen restlos abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige, mineralische Beschichtungen mechanisch entfernen. Mineralische Neuputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzementputz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-	Je nach Objekt und Anforderung mit SCHÖNER WOHNEN Wand- und Deckenfarben durchführen.	1-2x Farbschutz
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. alte glänzende Dispersionsfarbenanstriche, Lackfarbenanstriche, abgebeizte Untergründe	1x Universal-Haftgrund		
stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, leicht sandende Putze	1x Universal-Tiefgrund, oder 1x Roll-Tiefgrund		

3. Nach der Verarbeitung

Entsorgung
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung
Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport
Angebrochene Eimer dicht verschließen. Kühl und trocken lagern.
Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von SCHÖNER WOHNEN Farbschutz sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei der Verarbeitung.
Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Hotline für Allergiker und weitere Produktinformationen: 00800 32665500 (kostenlos).

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Stand: März 2020